

## Kunden-Information

**Aktuell:** Informationen zu den Auswirkungen auf europäische Rentenfonds Stand: 28.10.2008

die Finanzkrise hat zuletzt auch die europäischen Anleihenmärkte getroffen. Im Zuge der allgemeinen Verunsicherung vieler Marktteilnehmer wurden auch verzinste Anlagen in großen Mengen veräußert. Besonders stark waren von diesem Ausverkauf Anleihen betroffen, die neben zusätzlichen Renditechancen auch über ein erhöhtes Risikoprofil verfügen.

Viele Fondsmanager nutzen in ihren globalen oder europäischen Rentenfonds die positiven Eigenschaften von osteuropäischen Anleihen, die in die Konvergenz-Länder investieren. Käufer von Länderanleihen aus Ungarn, Polen, Tschechien oder anderen Staaten dieser Region profitieren von attraktiven Zinsniveaus und dem geplanten Beitritt dieser Staaten zur Europäischen Union.

Die Verschärfung der globalen Finanzkrise im Verlauf der letzten Monate, die nach der Zahlungsunfähigkeit von Lehmann Brothers und einer Reihe von Rettungsaktionen für verschiedene Finanzdienstleister zu einer deutlichen Liquiditätsverknappung an sämtlichen Märkten für risikobehaftete Anlagen führte, ging auch an diesen europäischen Konvergenzländern nicht spurlos vorüber. Viele Investoren zogen aus Risikoscheu ihre Gelder gerade aus diesen Ländern ab, was zu erheblichen Kursabschlägen der Anleihen dieser Anlageregion führte.

Diese Entwicklung ist ganz überwiegend als Reaktion auf die Schwierigkeiten im internationalen Bankensystem zu sehen. Fundamental sind diese Länder heute in der Regel deutlich besser aufgestellt als noch vor einigen Jahren. Allerdings wird die Krise des Bankensystems auf den globalen Märkten Wachstumsprobleme nach sich ziehen, die das Umfeld auch für die osteuropäischen Konvergenzländer nicht einfacher machen.

Die jetzige Entwicklung zeigt, dass neben den Chancen dieser Märkte auch kurzfristig Risiken lauern. Ein Anleger in einen soliden globalen oder europäischen Rentenfonds war sich diesem Risiko sicherlich oftmals nicht bewusst. Der betrachtete Markt der osteuropäischen Konvergenzländer ist jedoch kein Einzelfall. Auch andere Investmentfonds beinhalten unter Umständen Risiken, die auf den ersten Blick nicht erkennbar sind. Nur eine gezielte Analyse der Zusammensetzung der einzelnen Fondsbestandteile bewahrt Anleger vor unerwünschten Entwicklungen.

Aus diesem Grund ist es sinnvoll, die einzelnen Anlagen nochmals genau zu überprüfen – auch unter Berücksichtigung der Einführung der neuen Abgeltungssteuer ab dem 1. Januar 2009.

Hierbei werden Sie die Berater von portfolio concept gerne unterstützen. Überprüfen Sie gemeinsam mit uns Ihre Fondsanlagen, um von zusätzlichen unerwünschten Entwicklungen nicht betroffen zu sein.

Sprechen Sie uns an!

Ihr portfolio Team

**portfolio concept**  
Investmentfonds